Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26857
Copyright: Admont, Benediktinerstift

Er wolt ym leihen varund gut
Nach ir pauder manne rat/
Der pischof sich dez drat
Mit den seinen besprach
Vnder in ain weiser rach
Herre ir schult auf sehen
Ew ist zu spilu gestehen
Ein harte gech getrilwes spil
Swer ez recht versten wil
Als ich hincphor vnomen hab
So ist pesser champh den hallo ab/
Demd der kunig zu diser frist
In den firsatz ist
Daz er wil pettaw nicht enpern
Vnd ew darumb wil gewern
Sehend auf die selben vesst
Du muez er ew doch hantvest
Vnd ewern gozhaus vbergeben
Ob ew daz got let geleben
Daz ir der losung zit bernt
Daz er ew an alle gmudernaic
Ew widergib ewr gut
Auch finicht ich ob ir sein nicht enbiut
Der kunig tue doch waz er wil
Auch ist chomen daz zil
Daz ir gut haben muest
Demt er ew dem gepuest
So lat die rede zu gan
Dn den rat wil ich stan/
Der pischof zu den seinen sprach
Chunig Stephan liez ym westen gach
Graz fur er zu pettaw het
Er lech dem pischof an der stet
Hilbers drew tausent march
Mit guten hantvesten starch
Wart der gewerd vslichter
Auch ward der pettauwer verichter
Mit dem kunig Stephan
Den kunig sach man sich nider lan
Mit hause daz pettaue
Auch chom die kunegine sein stauue
Zu ym dar gevarn
Wie lange sy da waren
Daz lazz ich vezmund vnder wegen
Nun sach m selle dz laundes phlegen
Die herren erwinden daz ab ym
Daz er den von Agrim
Liez haim varn in sein land
Daz pischofs sich verwant
Mit trewen vnd mut genaden
Seinen frum hn philippen schaden
Lobt der kunig zu mern
Auch gepot er den herren
Von Steyr daz sy nicht verpern
Vnd ym gehilfleich wern
Mit trewen sy gelobten daz
Der pischof sich do vmaz
Kunig Salzpurg zu reiten
Nicht lenger wolt er peiten
Dem kunig vnd ym ze ern
Sach man mit ym chern
Die ich ew wil nennen
Alsuil ich ir erkennen +
Daz fur mit ym zu der zeit
Von pettaw her hertneid
Vnd von Scubenberg her wulfing
Der selben zwair herren dmg
Schal vil wol vbertin
Her vlrich von liechtenstain
Fur vnd her ott sein sun
Die sach man weisleichen tun
Paide wort vnd werch
Dafur auch von offenberg
Her gundacker vnd her dietmar
Dnch den pischof chom auch dar
Her hartneid von ort
Der mild man sagen hort
Oberal dez lannt/
Von wildaw her hertnt
Sach man euch der verre phlegen
Doch wart er vnder wegen
Ain teil von siechtumb so chunstich
Daz er vnder seinen dunstich
Muest wider chern
Weisen vnd lern
Liez er die leute sein
Ainen rit/ nein
Der ym ze dnst waz gerecht
Von harneck her albrecht/
Fur mit den leuten dan/